

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Uwe Doering und Regina Kittler (LINKE)

vom 24. März 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. März 2015) und **Antwort**

Gebäudeschäden durch Grundwasser an Kliniken und Einrichtungen des Vivantes-Netzwerks in Berlin und der Charité

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht allein aus eigener Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen. Um die Fragen dennoch beantworten zu können, hat der Senat daher die Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH und die Charité – Universitätsmedizin Berlin um Stellungnahmen gebeten, die von dort jeweils in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurden. Sie sind in die Antworten einbezogen.

1. Welche Gebäudeschäden durch Grundwasser sind an welchen Standorten von Kliniken und weiteren Einrichtungen von Vivantes und Charité bekannt?

2. Welche Angaben können zum eventuellen Sanierungsbedarf und zu dafür notwendigen Finanzmitteln für die jeweiligen Einrichtungen gemacht werden?

Zu 1. und 2.: Vivantes hat dazu mitgeteilt, dass an keinem der neun Klinikstandorte Probleme mit Gebäudeschäden hervorgerufen durch Grundwasser existieren.

Bei der Charité besteht folgender Sanierungsbedarf aufgrund von Gebäudeschäden durch Grundwasser:

Charité Campus Mitte:

1. Gebäude 2550 Verwaltung Kellergeschoss Archivräume (Sanierungskosten ca. 75 T€)
2. Gebäude 2591 Poliklinik Kellergeschoss Seite Luisenstraße (Sanierungskosten ca. 75 T€)
3. Gebäude 2710 Charité Campusklinik Kellergeschoss 2 (Sanierungskosten ca. 50 T€)

Charité Campus Virchow Klinikum:

1. Gebäude 0043 Keller Haus C (Sanierungskosten ca. 60 T€)
2. Gebäude 0090 Keller Verwaltung Technik (Sanierungskosten ca. 60 T€)
3. Gebäude 0060 Keller Sonderseuche Netzersatzanlage (NEA) (Sanierungskosten ca. 35 T€)
4. Gebäude 0034 Keller Verwaltung Umkleibereiche (Sanierungskosten ca. 75 T€)
5. Gebäude 0075 – 78 Keller Nordstraße (Sanierungskosten ca. 50 T€)
6. Gebäude 0083 Keller Forschungshaus Ost 2 Ost-ring 1–6 (Sanierungskosten ca. 250 T€)
7. Gebäude Tunnel von Haus 30 zu Haus 0034 / 0037 Tunneldecke (Sanierungskosten ca. 70 T€)
8. Gebäude 0031 Keller Technikbereich + Gebäude 0032 Keller Technikbereich (Sanierungskosten ca. 150 T€)

Charité Campus Benjamin Franklin

1. Gebäude 7001/7002 Forschungseinrichtungen für Experimentelle Medizin FEM – Mikrobiologie Tunnelwände + Decke (Sanierungskosten ca. 50 T€)
2. Gebäude 8300 Keller Zahnklinik Assmannshauer Straße (Sanierungskosten ca. 45 T€)

3. Wie wirken sich evtl. vorhandene Gebäudeschäden durch Grundwasser auf die Nutzung von Räumen in den jeweiligen Einrichtungen aus? Welche wegen Vernässung nicht nutzbaren Flächen sind in Gebäuden der jeweiligen Einrichtungen bekannt?

Zu 3.: Es entstehen bei der Charité in den betroffenen Bereichen teilweise Schimmelbildungen, Salpetersäureausblühungen und Putzschäden und dadurch besteht nur eine eingeschränkte bis keine Nutzungsmöglichkeit.

4. Welche Auswirkungen haben ggf. Grundwasserschäden an Gebäuden auf die Arbeitsbedingungen des Personals an den Standorten von Vivantes und Charité?

Zu 4.: Bei Schimmelbildung sind in der Charité die Räume zu sperren und zu sanieren, in einigen Fällen ist bei den vorgefundenen Schimmelpilzkulturen nicht primär von einer direkt humanpathologischen Einwirkung auszugehen, allergische Reaktionen sind nicht auszuschließen.

5. Welche Position bezieht der Senat zur Einrichtung von weiteren Messstellen an Orten mit besonderem Verfallsgrad bei den entsprechenden Gebäuden?

Zu 5.: Grundsätzlich sind gemäß der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt im Landesmessnetz ausreichend Messstellen zur Beurteilung der Grundwassersituation vorhanden. Eine Erweiterung des Messnetzes erfolgt nur in Ausnahmefällen und nur nach individueller Prüfung.

Berlin, den 08. April 2015

In Vertretung

Dirk G e r s t l e

Senatsverwaltung für
Gesundheit und Soziales

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Apr. 2015)